Zum Weinen schön und zum Lachen komisch!

Mit Anfang 40 hat Thomas das Gefühl, einen Punkt in seinem Leben erreicht zu haben, an dem er nicht mehr weiterkommt. Er hat die Nase voll von seinem ewigen Single-Dasein, träumt von einer eigenen One-Man-Show, an der er nun schon seit zwei Jahren arbeitet, und hofft ständig auf das große Los. Zu seinem Nachteil allerdings ist er ein leidenschaftlicher Hypochonder, der in jedem Wehwehchen sein nahekommenes Ende sieht. Als er in seiner Stammkneipe einen "Herzinfarkt" erleidet und erlebt, wie hoffnungslos überfordert seine besten Freunde Jens und Malte mit dieser Situation sind, ist für Thomas endgültig der Moment für eine Auszeit gekommen.

Die drei Männer wollen für vier Wochen in Schweden zur Ruhe kommen und Kraft für zukünftige Vorhaben sammeln. Insbesondere für Jens ist dies von Bedeutung, denn er steht vor einer folgenschweren Entscheidung, die nicht nur auf sein Leben Auswirkungen haben wird. Seit einem Jahr hat er eine heimliche Geliebte, zu der er sich immer dann flüchtet, wenn es bei ihm daheim schwierig wird und Ehefrau Marion ihn mächtig nervt. Mit Karin ist alles so neu und unkompliziert - vor allem der Sex ist für den zweifachen Vater eine Wucht, denn er entfacht seine Leidenschaft und macht ihn einfach glücklich.

Davon kann auch Malte ein Liedchen singen, denn One-Night-Stands sind sein Metier, in dem er sich wohlfühlt. Ein Tag ohne heiße Liebesspiele sind für ihn verschwendete Zeit. Auch in der schwedischen Einöde müssen seine Triebe ständig befriedigt werden - diesmal von der sympathischen Verkäuferin Malin, die seit dem Tod ihres Ehemannes eine Leere in ihrem Herzen fühlt. Einem schnellen Stelldichein ist sie trotz ihrer Trauer aber nicht abgeneigt. Und so kommt es, wie es zwangsläufig kommen muss - sehr zum Leidwesen von Thomas, der seit der ersten Begegnung ein Auge auf Malin geworfen hat. Aber das ist längst nicht das einzige Problem, das die drei Männer umtreibt: Mit Karins unerwartetem Auftauchen droht der Urlaub in einer Katastrophe zu enden ...

"Freilaufende Männer" zeigt es mal wieder: Gernot Gricksch scheint zu wissen, was der Leser will, bevor es dieser selbst weiß. Dementsprechend mitreißend und gelungen ist dieser charmante Roman, dem es weder an emotionaler Tiefe noch an Witz und einer Prise genialem Scharfsinn fehlt. Dabei schwingt stets eine gewisse Lebensweisheit mit, die dem Leser durchaus bekannt vorkommt. Die Lektüre gestaltet sich als ein beschwingter Spaß, der trotzdem zu bereichern weiß. Bessere Unterhaltung kann man sich eigentlich gar nicht wünschen, denn diese Geschichte ist nahezu perfekt. Gernot Gricksch erfüllt (Leser-)Wünsche und macht seine Anhänger mit seiner unvergleichlichen Art zu schreiben einfach wunschlos glücklich.

Susann Fleischer 08.08.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info